

KRIEGSPROPAGANDA UND VERSCHWÖRUNGSERZÄHLUNGEN

Was ist das und wie hängt das zusammen?



Kriegspropaganda möchte das Verhalten des Gegners in ein schlechtes Licht rücken und dadurch das eigene Verhalten legitimieren. Hierzu eignen sich Verschwörungserzählungen, da damit die Gegenseite ohne Beweislast abgewertet werden kann. Zum Beispiel werden im aktuellen Krieg zwischen Russland und der Ukraine auf russischer Seite immer wieder folgende Narrative verwendet:

- “Die Ukraine versklavt und handelt mit Kindern”
- “Die Ukraine wird von Nazis beherrscht und die Bevölkerung muss von diesen befreit werden”



Woran erkenne ich das? (Charakteristika / Beispiele)

["Putin befreit 35.000 russische Kinder, die in der Ukraine gefangen gehalten wurden"]

*wiederkehrende Behauptung von russischen Fake-News-Seiten zur Legitimierung der Ukraine-Invasion.

["It is up to Iraq to show exactly where it is hiding its banned weapons, lay those weapons out for the world to see, and destroy them as directed. Nothing like this has happened."]

*widerlegte Behauptung der damaligen US-Regierung als Legitimierung des Irakkriegs.

- unüberprüfbare aber emotionalisierende Behauptungen, Meldungen und Bilder
- Weglassen von einordnenden Zusammenhängen oder sogar bewusste Umdeutung
- selten nachvollziehbare und/oder nachprüfbare Quellen; keine Kennzeichnung von Meinung oder Information
- angebliche Augenzeugen auf Foto oder Video werden so betitelt, dass es in die eigene Erzählung passt
- Signalwörter:
 - Befreiung (“der unschuldigen Bevölkerung vom gegnerischen Regime”)
 - Regime (des Gegners anstatt einer gewählten Regierung)
 - Genozid (um der gegnerischen Seite eine massenhafte Misshandlung und Ermordung der Bevölkerung zu unterstellen)
 - Unterdrückung (“der unschuldigen Bevölkerung vom gegnerischen Regime”)
 - Terrorbekämpfung (nimmt dem Gegner seine Legitimation)
 - Spezialoperation (anstatt Angriffskrieg)

Warum ist das problematisch?

- Es wird gegen den Feind gehetzt, um ihm Menschlichkeit zu nehmen. So ist es leichter, ihn zu hassen und zu töten.
- Opfer werden zu Tätern gemacht, was die Gewalt gegen sie rechtfertigt.
- Es werden voreilig Schlüsse gezogen, ohne verschiedene Perspektiven einzubeziehen.
- Menschen werden wissentlich für die eigene Agenda manipuliert.

Wie reagiere ich darauf?

- **Grenzen ziehen!:** Formuliere deine eigenen Grundüberzeugungen klar.
- **Stelle Fragen:** u.a. "Was könnte dich dazu bringen, eine andere Meinung zu gewinnen?"
- **Quellen prüfen:** Schaut gemeinsam, wo die Informationen herkommen und ob diese auch von anderen weit verbreiteten Medien geteilt und überprüft wurden.
- **Korrigiere:** Mache auf irrtümliche Schlussfolgerungen aufmerksam.
Beispiel: *"Es gibt zwar rechtsnationalistische Gruppen und Parteien in der Ukraine, jedoch nur zu einem Anteil von wenigen Prozent. Deshalb ist die ukrainische Regierung noch keine Gruppe von Nazis"*

